

projekt21plus GmbH  
Volkartstr. 46  
80636 München

Tel: (089) 35 65 33 44  
Fax: (089) 35 65 33 43  
info@projekt21plus.de

Sitz: München  
Registergericht München  
HRB 184320  
Geschäftsführung  
Hiltrud Meier-Staude

ökobank / gls bochum  
blz: 430 609 67  
konto: 8203917800  
st.-nr.: 143/206/51027

Datum: 10.06.2010

projekt21plus GmbH - Volkartstr. 46 - 80636 München

Deutscher Bundestag  
**Bundeskanzlerin**  
**Frau Dr. Angela Merkel**  
Platz der Republik 1

11011 Berlin

## Umsteigen Frau Merkel 11

Sehr geehrte Frau Merkel,

seit Monaten ist die Thematik Atomkraft ein großes Thema in den Medien. Dies hat natürlich mit den Plänen Ihrer Bundesregierung zu tun. Die große Aufmerksamkeit rührt jedoch vor allem daher, dass die Mehrheit der deutschen Bevölkerung Ihre Pläne bezüglich Laufzeitverlängerungen ablehnt. Wir fordern von Ihnen deshalb stellvertretend für Bürgerinnen und Bürger, diese Pläne aufzugeben und ein sinnvolles, zukunftsweisendes, unabhängiges und nachhaltiges Energiekonzept zu entwickeln.

Wir senden Ihnen heute elf Postkarten. Sie stehen für die Meinung vieler Menschen, die den Atomkonsens beibehalten wollen oder sich sogar einen schnelleren Ausstieg aus der Atomenergie wünschen.

Diese 11 Postkarten stehen für

### **11. Oktober 1957**

Am 11. Oktober wurde am Fabrikgelände von Windscale (umbenannt in Sellafield) der Alarm ausgelöst. Seit dem Vortag um 5:40 Uhr trat aus dem Schornstein des Atomreaktors Strahlung aus. Daraufhin hatte die Belegschaft einen Reaktorbrand erkannt. Die Bevölkerung wurde nicht informiert. Erst am 12. Oktober war der Brand gelöscht. Die Bevölkerung wurde erst am Tag nach dem Ende des Brandes gewarnt. Milch wurde eingesammelt und in der irischen See verklappt. Der am 26. Oktober fertiggestellte Untersuchungsbericht wurde geheim gehalten. Was in Windscale (mittlerweile Sellafield) im Oktober 1957 ablief, erfuhren die Briten erst 30 Jahre später.

Wir haben im Verlauf Ihrer Amtszeit bereits öfter beobachten dürfen, dass Sie den Mut zu deutlichen Meinungsänderungen im politischen Tagesgeschäft haben und hoffen auch diesmal auf Ihre Einsicht und Durchsetzungskraft.

Mit zuversichtlichen Grüßen

Trudel Meier-Staude und Siegfried Grob

*Bisher haben wir 797 Karten eingegeben, auf denen sich die Bürgerinnen und Bürger für einen Atomausstieg bis spätestens 2021 aussprechen. Nach eigenen meist vorsichtigen Angaben stehen hinter diesen Aussagen noch mal 11.973 Bekannte, Freunde und Verwandte.*